

Import

Best practice mit der JSON-Rest-API



Ein einfacher Weg Kunden- und Vertragsdaten sowie Kontakthistorien-Einträge in das blau direkt MVP zu importieren, besteht darin die JSON-Rest-API (das ist eine Schnittstelle) des MVP zu nutzen.

Da Importe im Ganzen zu einem späteren Zeitpunkt nicht rückabgewickelt werden können, achte bitte darauf die durch die Schnittstelle im MVP angelegten IDs zu speichern um mehr Transparenz zu erhalten.

Und so geht's:

Als erstes solltest Du alle Deine Kunden importieren. Nutze dafür die Funktion "addKunde", die Du einmal pro Kundendatensatz aufrufst. Als Antwort bekommst Du entweder die Kundennummer des Kunden im MVP zurück oder eine sprechende Fehlermeldung bzw. Warnung. Speicher Dir diese Informationen in einer Tabelle mit Referenz zu der Kunden-ID in Deiner alten Software.

Kunden-ID in meiner alten Software	Kundennummer bei blau direkt	Ggf. Fehler oder Warnung
116	5001159952	
117	NULL	Fehler: Anrede "11" ist ungültig.
118	5001159953	
119	5001159954	Warnung: Die E-Mail Adresse "ute.gmx.de" ist ungültig.

Beachte, dass der Datensatz bei einem Fehler nicht angelegt werden konnte, bei einer Warnung allerdings schon, wenn auch unvollständig. Entscheide selbst wie Du mit den Fehlern und Warnungen verfahren möchtest.

Als nächstes solltest Du Deine Verträge mit der Funktion "addVertrag" importieren. Für die Anlage des Vertrages benötigst du unter anderem die Kundennummer des Kunden im MVP. Schau hierfür welche ID der Kunde in Deiner alten Software hat und schlage die Kundennummer im MVP dann in der neuen Tabelle (s.o.) nach.

Natürlich hat ein Vertrag auch eine Sparte, eine Gesellschaft, usw. Welche Werte Dir hier in unserer Software zur Verfügung stehen, kannst Du der entsprechenden Listenfunktion entnehmen. Mappe Deine gegen unsere Werte und berücksichtige diese Information für den Import. Analog zur Anlage von Kunden speichere in einer weiteren Tabelle die Ergebnisse (also die Vertrags-ID, Fehler und

Warnungen) des Vertragsimports. Entscheide auch hier wieder selbst wie Du die Störfälle behandeln möchtest.

Die Kunden und Verträge sind geschafft. Wenn Du auch noch Dokumente und / oder Texteinträge importieren möchtest, verwende hierfür die Funktion “addKundenArchiveintrag”. Die Kundennummer schaust du wieder in der ersten Tabelle nach. Natürlich kannst du den Eintrag auch mit einem Vertrag verknüpfen. Wenn Du das möchtest, schau die Vertrags-ID bitte in der zweiten Tabelle nach.

Auch hier solltest du die Ergebnisse in einer neuen, dritten Tabelle mitschreiben und Dich ggf. um die Störfälle kümmern.

Wahrscheinlich wirst du Dir für die Realisierung Deines Imports einen Programmierer Deines Vertrauens suchen. Achte bitte darauf, dass dieser Erfahrung mit der Anbindung von JSON-Rest-APIs hat, da wir später ggf. von euch benötigten Support nicht ohne Mehrkosten leisten können. Achte bitte auch auf eine ausreichende Berücksichtigung des Datenschutzes.

Dein Programmierer braucht später Zugangsdaten zur API. Diese bekommst Du auf Anfrage durch unsere Maklerbetreuung und musst diese dann Deinem Programmierer weitergeben. Außerdem benötigt Dein Programmierer weitere Informationen zur Schnittstelle. Eine Referenz mit Beispielen findet er unter folgender URI:

<http://docs.dionera.com/webservice:vermittler>

Der Teil der Referenz, der sich mit der Authentifizierung beschäftigt, ist öffentlich nicht einsehbar und kann auf Anfrage von unserer Maklerbetreuung bezogen werden.

Viel Erfolg!